

Schüler spenden 14470 Euro

(bine) Schulleiter **Rainer Kühn** ist stolz. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Seine Schüler vom Gymnasium Rheindahlen haben beim Wohltätigkeitslauf im August 14470 Euro erwandert. Die beiden größte Batzen (je 5735 Euro) spendeten die Schüler jetzt an indische Kinder und Shishu Mandir sowie an den Caritas Kindergarten für behinderte Kinder. 1000 Euro gehen an ein Schuldorf in Namibia. Derselbe Betrag bleibt an der Schule und fließt in das Projekt International Education. Die erfolgreichsten Klassen waren die 6b von Lehrer **Hans Georg Verjans** (1407,95 Euro), die 7c von Beate Pungs (1398,06 Euro) und die 7a von **Marie Elisabeth Spiegelhoff** (1176,85 Euro). Die Empfänger freuten sich sehr über das Geld. Hildegard Hermanns kündigte für die Caritas an, man wolle den behinderten Kinder eine Nestschaukel für den Garten kaufen. **Hella Mundhra** von Sishu Mandir erzählte von ihrem Kinderheim in Indien. Sie werde das Geld in die neu gebaute Schule stecken. Der Bau stehe, aber es müsse dringend eine Einrichtung her. Das Geld für Namibia geht an Kinder zwischen sieben und 15 Jahren, die in einem Schuldorf leben. Mit den 1000 Euro der Gymnasiasten werden dort Dinge wie Bücher, Hefte oder Schreibmaschinen gekauft. Der Wohltätigkeitslauf des Gymnasiums findet alle zwei Jahre statt. Die größte Strecke die, die Schüler zurücklegen konnten, betrug 30 Kilometer. Vom Gymnasium ging es richtung Wickrather Wald, dann zum Schloss Wickrath und zurück. Laut Schulleiter Kühn waren es besonders die jungen Schüler, die tapfer die ganz große Runde hinter sich brachten.

RP-FOTOS (2): ISA RAUPOLD

